

Richtlinie für den Pokalspielbetrieb auf Bezirksebene der Damen und Herren

Der Bezirk Mittelfranken führt in jeder Spielsaison eine Pokalrunde jeweils für Mannschaften auf Kreis-, Bezirks- und Verbandsebene durch.

Für alle Pokalspiele gelten die aktuellen Bestimmungen der Wettspielordnung (WO) sowie die Beitrags- und Gebührenverordnung (BGO).

Bezirkspokalmeisterschaften für Kreisligamannschaften

Qualifikation: Teilnahmeberechtigt sind die jeweiligen Pokalsieger aus den Kreisen. Bei Nichtantreten eines Kreispokalsiegers rückt keine weitere Mannschaft nach.

Durchführung: Einfaches KO-System

Bezirkspokalmeisterschaften für Mannschaften auf Bezirks- und Verbandsebene

Qualifikation: Teilnahmeberechtigt sind alle Damen und Herrenmannschaften, die sich für den Pokalspielbetrieb in click-TT gemeldet haben.

Durchführung: Einfaches KO-System Die Ecktermine der einzelnen Spielrunden sind im Rahmenterminplan einzusehen. Die Termin- und Spielortfestsetzung für die Halbfinal- und Finalsiege der jeweiligen Konkurrenzen nimmt der Bezirk Mittelfranken vor.

Für die Termin- und Spielortfestsetzung der weiteren Runden gelten folgende Regelungen: Die Pokalrunde wird über das Ligenverwaltungsprogramm click-TT abgebildet. Die Paarungen werden automatisch generiert. Das Heimrecht wird zu Gunsten der niedrig klassigeren Mannschaft getauscht.

Der angegebene Ecktermin in click-TT ist zwingend einzuhalten.

Der Heimverein (Verein A) muss dem Gastverein (Verein B) bis spätestens 14 Tage (23:59 Uhr des Tages) vor dem Ecktermin mindestens 2 Spieltermine per click-TT nennen¹, an denen Verein B kein eigenes Spiel hat und kein weiterführendes Turnier mit Stammspielerbeteiligung der beiden Vereine stattfindet. Der Spielbeginn muss bei Übermittlung der Spieltermine mindestens 48 Stunden in der Zukunft liegen. Die Verein B ist verpflichtet einen der beiden Spieltermine anzunehmen und teilt dies dem Verein A -spätestens 24 Stunden vor Spielbeginn der ersten Terminmöglichkeit- per click-TT¹ mit. Sollte der Gastverein keinen dieser Termine annehmen, so darf der Heimverein einen der beiden Termine beliebig auswählen.

Kommt der Heimverein seiner Pflicht nicht nach die Termine in click-TT¹ zu hinterlegen, geht das Heimrecht automatisch auf Verein B über. Verein B muss Verein A bis spätestens 7 Tage (23:59 Uhr des Tages) vor dem Ecktermin 1 Spieltermin per click-TT nennen, an denen Verein A kein eigenes Spiel hat und kein weiterführendes Turnier mit Stammspielerbeteiligung der beiden Vereine stattfindet. Der Spielbeginn muss bei Übermittlung der Spieltermine mindestens 48 Stunden in der Zukunft liegen. Die Verein A ist verpflichtet zu diesem Spieltermin anzutreten. Der Tausch des Heimrechts und der Spieltermin ist dem Fachwart für den Pokalspielbetrieb unverzüglich von Verein B mitzuteilen.

Sollte bis 7 Tage vor dem Ecktermin kein Termin festsetzen, so setzt der Fachwart für den Pokalspielbetrieb einen verbindlichen Termin fest.

¹ Sofern die click-TT Verlegungsfunktion aus dem Ligenbetrieb im Pokal nicht verfügbar sein sollte, erfolgt die Terminkommunikation per E-Mail.

